

Referat über die 78-te Wanderversammlung deutscher Ärzte und Naturforscher in Stuttgart.*

Vom Univ. Professor Dr. BLASIUS KENYERES.

Verfasser berichtet auszugsweise über die gelegentlich dieser Wanderversammlung, hauptsächlich in deren forensischer Sektion gehaltenen Vorträge, so über die Verhandlungen um die Frage des Todes durch Ertrinken, Referenten: WACHHOLZ und REUTER. Ueber den Geisteszustand bei Waarenhaus-Diebstählen, GUDDEN; Ueber die Zeugungsfähigkeit Schwachsinniger, KREUZER; Klinische Untersuchungen über die Ursachen und Motive des Selbstmordes, GAUPP; Die antisozialen Wirkungen des chronischen Alkoholismus im Vergleiche zu denen nicht alkoholischer chronischer Geistesstörungen, CIMBAL; Die Versuche NEISSER's an Affen in Batavia, behufs Studium der Lues; Zur Pathologie und Therapie gewisser Vergiftungen, STUMPF; Erfahrungen mit der Blutdifferenzierungsmethode nach v. *Italie*, PFEIFFER; Ueber Magenzerreissungen, besonders innere und unvollständige, STRASSMANN.

Nach Schluss der wissenschaftlichen Sitzungen besichtigte Verfasser die gerichtlich-medizinischen Institute der Universitäten in Zürich, Innsbruck und Graz. Beide letzteren Institute sind den Plänen und Anordnungen des Prof. KRATTER entsprechend erbaut und eingerichtet und hebt Verfasser die Zweckmässigkeit in Unterbringung und Einrichtung der beiden Institute besonders lobend hervor. Nicht nur was Räumlichkeiten und Einrichtung anbelangt, sondern auch bezüglich gericht-ärztlichen Lehrmaterials sind die Universitäten Innsbruck und Graz weit besser daran, als wir.

* Nach einem Vortrage in der ärztlichen Fachzitung des Siebenbürgischen Museum-Vereines am 16. Februar 1907.